

Zeitschrift:	Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber:	Schweizerischer Fourierverband
Band:	26 (1953)
Heft:	8
Artikel:	Die Neugestaltung unserer Verpflegungspläne
Autor:	Rickenbacher
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-517137

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Neugestaltung unserer Verpflegungspläne

von Adj. Uof. Rickenbacher, Instr. Uof. der Vpf. Trp.

Die Weisung des OKK vom 27. 6. 1953 betreffend Abänderung der Tagesportion sieht ab 1. 7. 1953

- eine Erhöhung der Fleischportion von 100 g,
- eine Herabsetzung der Käseportion von 10 g und
- eine Kürzung des Gemüseportionskredites von 10 Rp. vor.

Wie wirkt sich nun die neue Tagesportion auf die Aufstellung der Verpflegungspläne aus?

1. Die Zuteilung von täglich 100 g zusätzlichem Kuhfleisch bedingt eine zweckentsprechende und wohlüberlegte Verteilung der nun zur Verfügung stehenden Fleischportionen. So ist es, wie aus dem nachstehenden Verpflegungsplan ersichtlich ist, ohne weiteres möglich, pro Soldperiode bis 7mal zur Abendverpflegung Fleisch in Form von Hackfleisch, Hackbeefsteaks, Geschnetzeltem, Salaten usw. zu verabfolgen.
2. Die Herabsetzung der Käseportion macht sich insofern spürbar, dass es vielleicht nicht immer mehr möglich sein wird, Käseschnitten, Käsekuchen oder Käsesalat vorzusehen. Auf alle Fälle darf die Käseportion von 50 g als Beigabe zum Frühstück nicht gekürzt werden, wie es leider schon vorgekommen ist.
3. Die Kürzung des Gemüseportionskredites um 10 Rp. wirkt sich noch lange nicht so katastrophal aus, wie es einige Rechnungsführer zu befürchten glauben. Die nachstehende Kostenberechnung beweist dies zur Genüge. Diese wurde auf der Basis der Märzpreise erstellt, siehe „Fourier“ Nr. 3.

Allgemein muss festgehalten werden, dass sich bei den Morgen- und Mittagessen keine wesentlichen Änderungen ergeben. Jedoch werden die Nachtessen durch vermehrte Abgabe von Fleisch bereichert, wobei die Beigabe von Gemüse und Salaten leider nicht mehr immer möglich ist.

Der folgende Verpflegungsplan, der absichtlich etwas extrem gestaltet wurde, soll beweisen, dass es trotz den vorübergehenden Änderungen möglich ist, die Truppe ausreichend, abwechslungsreich und gut zu verpflegen. Es bedingt dies aber, dass sich die Fouriere und Küchenchefs auf ihren Gebieten durch

- rationellen Einkauf,
- sparsames Kochen (Verwertung der Speiseresten),
- vermehrtes Einsparen von Brennmaterial usw.

voll und ganz einsetzen. Nur dann wird es möglich sein, der Truppe das Maximum an Verpflegung zu bieten. (Siehe „Wirtschaftliche Haushaltführung“ von Hptm. Schupp in der Juli-Ausgabe.)

(Separatabzüge des Verpflegungsplanes und der Kostenberechnung können zum Preise von Fr. —.30 beim Verlag R. Müller, Gersau, bezogen werden. Bitte Briefmarken einsenden.)

Verpflegungsplan für eine Soldperiode

August 1953

Datum.	Frühstück :	Mittagessen :	Nachtessen :	Brot	Fleisch	Käse
Montag	Milchkaffee Käse	50	Hafersuppe Ragout Mais	Kartoffelsuppe 200 Hackfleisch 20 Maccaroni	150 20	80 60
Dienstag	Schokolade (Vollmilchpulver) Konfitüre		Fleischsuppe Siedefleisch Rübkoehn Sauce Salzkartoffeln	Mehlsuppe Fleisch-Corned-beef- Salat Schälkartoffeln	20 100	80 40 120 33
Mittwoch	Milchkaffee Käse	50	Gerstensuppe Hackbraten Ruebli/Kart.	Gemüsesuppe 130 Risotto Salat	20	80 52 117
Donnerstag	Schokolade Knäckebrot $\frac{1}{2}$ P. Butter	20	Kartoffelsuppe Voessen Nudeln	Brotsuppe 200 Cervelats 20 Kartoffelsalat	—.35 — +50	50 80 41 33
Freitag	Milchkaffee Käse	50	Konservensuppe Fleischkonserven Weisse Bohnen/Kart.	Bohnensuppe 1 P. Spaghetti nap. Salat	20	80 100 117
Samstag	Schokolade Konfitüre		Hafergrützsuppe Goulage Kabissalat	Gemüsesuppe 200 Hackfleisch Mais m. Käse	150 20	80 60 80 33
Sonntag 50 Mann	Milchkaffee Butter	25	Bouillon Bratwürste Hörnli mit Käse Salat	Tee —.70 Bel. Brötch. 100 à 8.— 20 Gemischter Salat	50 — 47	41 17 47
Montag	Ovomaltine Raisinel	1 P.	Konservensuppe Corned-beef Kartoffeln en sauce	Gerstensuppe 200 Rösti 20 Käse	80 50	80 116
Dienstag	Schokolade Mil.Biscuits $\frac{1}{2}$ P. Konfitüre		Teigwarensuppe Braten Kartoffelstock	Kartoffelsuppe 200 Hackbeefsteaks Risotto	130 20 +50	50 80 52 33
Mittwoch	Milchkaffee Käse	50	Erbsensuppe Speck Kabis/Kart.	Reissuppe 120 à 7.50 Geschnetzeltes Salzkartoffeln	150 80 60	106 83 60
				Total verbraucht	810	1179 1400 732 1000
				Berechtigung	1000	1400 221 1000
				Zu vergüten	190	221 268

Kostenberechnung pro 100 Mann

1. Tag		Übertrag	544.30
Milchkaffee	26.70	7. Tag	
Hafersuppe	2.85	Milchkaffee	26.70
Ragout	5.95	Butter	25.—
Mais	8.05	Bouillon	8.10
Kartoffelsuppe	5.85	Bratwürste	8.20
Maccaroni	16.10	Hörnli	16.10
Hackfleisch	8.55	Salat	12.15
	74.05	Tee	5.25
2. Tag		Gemischter Salat	15.—
Schokolade Vollmilch	38.60	50%	116.50 58.25
Konfitüre	11.20	8. Tag	
Fleischsuppe	1.90	Ovomaltine	35.—
Rübkohl / Kart.	27.25	Raisinel	11.50
Mehluppe	7.60	Konservensuppe	11.20
Schälkartoffeln	7.50	Saucenkartoffeln	19.80
Salat-Sauce	5.—	Salat	12.15
	99.05	Gerstensuppe	5.85
3. Tag		Rösti	31.— 126.50
Milchkaffee	26.70	9. Tag	
Gerstensuppe	5.85	Schokolade	30.10
Hackbraten	6.90	Konfitüre	11.20
Rübli / Kartoffeln	19.10	Teigwarensuppe	4.90
Gemüsesuppe	5.30	Braten	4.35
Risotto	18.50	Kartoffelstock	29.25
Salat	12.15	Kartoffelsuppe	5.80
	94.50	Hackbeefsteaks	6.90
4. Tag		Risotto	18.50 111.—
Schokolade	30.10	10. Tag	
Butter	20.—	Milchkaffee	26.70
Kartoffelsuppe	5.85	Erbsensuppe	7.90
Voressen	3.20	Kabis / Kartoffeln	17.85
Nudeln	15.—	Reissuppe	5.50
Brotsuppe	7.40	Geschnetzeltes	8.55
Kartoffel-Salat	14.—	Salzkartoffeln	10.— 76.50
	95.55	Brennmaterial, Gew., Reinigungsmat.	115.—
5. Tag		Total Ausgaben	1031.55
Milchkaffee	26.70	Einnahmen:	
Konservensuppe	11.20	1000 Gemüseportionen à —.75 = 750.—	
Weisse Bohnen / Kartoffeln	15.—	190 Brotportionen à —.235 = 44.65	
Bohnensuppe	5.—	221 Fleischportionen à —.85 = 187.85	
Spaghetti nap.	19.45	268 Käseportionen à —.295 = 79.05	
Salat	12.15	Total Einnahmen	1061.55
	89.50		
6. Tag		Bilanz:	
Schokolade	30.10	Total der Einnahmen	Fr. 1061.55
Konfitüre	11.20	Total der Ausgaben	Fr. 1031.55
Hafergrütsuppe	2.85	Aktiv-Saldo	Fr. 30.—
Goulage	12.65		
Kabissalat	12.95		
Gemüsesuppe	5.30		
Hackfleisch	8.55		
Mais	8.05		
Übertrag	544.30		